

Kampfkandidatur bei Hessen-Linke

Frankfurt/Main. Beim Landesparteitag der hessischen Linken am letzten Augustwochenende in Lollar zeichnet sich eine Kampfkandidatur um den Posten eines der beiden Landesvorsitzenden ab. Wie die Frankfurter Allgemeine Zeitung (Freitagausgabe) schreibt, will sich neben dem Landtagsabgeordneten Ulrich Wilken auch der bisherige Parteivize und Fuldaer IG-Metall-Sekretär Ferdinand Hareter um den Vorsitz bewerben.

Wilken war bereits ab 2002 Landeschef der PDS gewesen. 2007 wurde er neben Ulrike Eifler zu einem der beiden Landesvorsitzenden der neugegründeten Linken gewählt. Nach dem Einzug in den Landtag hatte Wilken den Posten im April niedergelegt. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/111241.kampfkandidatur-bei-hessen-linke.html>